

Selig ist der gepreiset, der ...

Johannes Eccardus Mulhousinus
1553 - 1611

Text: Psalm 128 gedichtet von Ambrosius Lobwasser (1515 - 1585)

Discantus

1. Se - lig ist der ge - prei - set, der Gott für Au - gen helt,
2. Dein Weib gleich ei - nem Re - ben in dei - nem Haus wird seyn
3. Das seynd die schö - nen Ga - ben, die Gott den Men - schen gibt,

Altus

1. Se - lig ist
2. Dein Weib gl
3. Das seynd

Tenor

1. Se - lig
2. Dein Weib gle.
3. Das seynd die

Quinta Vox

1. Se - lig ist der ge - prei - set, der Gott für Au - gen helt, sich
2. Dein Weib gleich ei - nem Re - ben in dei - nem Haus wird sein, der
3. Das seynd die schö - nen Ga - ben, die Gott den Men - schen gibt, die

Bassus

1. Se - lig ist der ge - prei - set, der Gott für Au - gen helt,
2. Dein Weib gleich ei - nem Re - ben in dei - nem Haus wird sein,
3. Das seynd die schö - nen Ga - ben, die Gott den Men - schen gibt,

musicalion
klicken für mehr

6

D

sich sei - ner Weg be - flei - ßet, da - von auch nicht ab - felt.
 der die sei - ne Frucht wird ge - ben, zu sei - ner Zeit vom Wein.
 die ihn in Eh - ren ha - ben, von den er wird ge - liebt.

A

sei - ner Weg be - flei - ßet, da - von auch nicht ab - felt.
 se - ne Frucht thut ge - ben, zu sei - ner Zeit vom Wein.
 ihn in Eh - ren ha - ben, von den er wird ge - liebt.

T

Weg be - flei - ßet, da - von auch nicht ab - felt.
 Frucht thut ge - ben, zu sei - ner Zeit vom Wein.
 Eh - ren hal - ten, von den er wird ge - liebt.

Q

sei - ner Weg be - flei - ßet, da - von auch nicht ab - felt.
 sei - ne Frucht thut ge - ben, zu sei - ner Zeit vom Wein.
 ihn in Eh - ren hal - ten, von den er wird ge - liebt.

B

da - von auch nicht ab - felt.
 zu sei - ner Zeit vom Wein.
 von den er wird ge - liebt.

musicalion
 klicken für mehr

[illegible]

D

Gott wirdt dir Glück be - sche - ren und seg - nen dei - nen Stand.
nach ei - ner Rey - en ste - hen gleich wie die Oel - zweig frisch.
Je - ru - sa - lem ver - lei - hen bey dei - nem Le - ben Gnad.

A

Gott wirdt dir Glück be - sche - ren und seg - nen dei - nen Stand.
nach ei - ner Rey - en ste - hen gleich bey wie die Oel - zweig frisch.
Je - ru - sa - lem ver - lei - hen

T

8

Gott nach Je

Q

8

Gott wirdt dir Glück be - sche - ren und seg - nen dei - nen Stand.
nach ei - ner Rey - en ste - hen gleich wie die Oel - zweig frisch.
Je - ru - sa - lem ver - lei - hen bey dei - nem Le - ben Gnad.

B

wirdt dir Glück be - sche - ren, Glück be - sche - ren und seg - nen dei - nen Stamm
ei - ner Rey - en ste - hen, ste - hen gleich wie die Oel - zweig frisch.
ru - sa - lem ver - lei - hen bey dei - nem Le - ben Gnad.

musicalion
klicken für mehr

21

D Du wirst auch end - lich se - hen Kinds Kin - der und da - zu

A Du wirst auch end - lich se - hen Kinds Kin - der und da - zu

T Du wirst auch la - zu

Q Du wirst auch end - lich se - hen Kinds Kin - der und da - zu

B Du wirst auch end - lich se - hen Kinds Kin - der und da - zu Is -

musicalion
klicken für mehr

26

D Is - ra - els Sa - chen ste - hen in gu - tem Fried und Ruh.

A Is - ra - els Sa - chen ste - hen in gu - tem Fried und Ruh.

T Is Fried und Ruh.

Q Is - ra - els Sa - chen ste - hen in gu - tem Fried und Ruh.

B ra - els - Sa - chen ste - hen, ste - hen in gu - tem Fried und Ruh.

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Seelig ist der gepreiset](#)

Komponist: [Johannes Eccard](#)

Epoche: Renaissance

Thema: Hochzeit / Trauung

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATTB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(2)

Komposition zur Hochzeit von Heinrich Bock (Jurist, Ratsherr und
Vizebürgermeister der Altstadt) und Catharina Perssen 1598 in Königsberg
(Preußen)

Gedruckt zu Königsberg in Preußen bei Georg Osterberger anno MDXCVIII